

Kita „Kastanienknirpse“ – Modellkita zur Integration und Inklusion von Kindern mit Fluchterfahrung

Auf Initiative des Berliner Senats entstand das Projekt „Modellkitas zur Integration und Inklusion von Kindern aus Familien mit Fluchterfahrung“. Die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie wählte im Herbst 2016 acht Kitas aus unterschiedlichen Trägern aus unterschiedlichen Bezirken von Berlin aus.

Diese Kitas sammelten schon Erfahrungen in der Aufnahme, Eingewöhnung und Betreuung von Kindern aus Familien mit Fluchterfahrung. Das Modellprojekt ist fester Bestandteil des Berliner Gesamtkonzepts zur Integration und Partizipation Geflüchteter.

Im Frühjahr 2021 trat der Berliner Senat an die Kita „Kastanienknirpse“ mit der Bitte heran, an diesem Projekt teilzunehmen. Nach Rücksprache mit dem Team, dem Kitakoordinator und der Geschäftsführung sagte die Kita der Teilnahme zu. Seit dem 1. Juni 2021 gehört die Kita „Kastanienknirpse“ zu den „Modellkitas zur Integration und Inklusion von Kindern aus Familien mit Fluchterfahrung“.

Die Modellkitas werden von der Vernetzungsstelle betreut. Mit der Unterstützung der Vernetzungsstelle finden regelmäßig Arbeitskreise statt, um die Arbeit in den Modellkitas zu vernetzen, auszutauschen, zu reflektieren, weiterzuentwickeln und zu professionalisieren. In diesen Treffen erhalten sie Inputs und Weiterbildungen, wie z.B. Kinderschutz, Vielfalt, schwierige Elterngespräche. Über Konsultationen geben die Modellkitas die Kenntnisse und Erfahrungen sowie Beispiele an den Berliner Tageseinrichtungen weiter. Somit wird ein Praxisaustausch der Fachkräfte angeregt und ermöglicht.

Jede Modellkita legt ihren Schwerpunkt auf einen Bereich. Die Kita „Kastanienknirpse“ legt

**BERLINER
MODELLKITAS**
für die Integration und Inklusion
von Kindern mit Fluchterfahrung

ihren Schwerpunkt auf Elternarbeit, Sprachförderung und Partizipation. Sie bietet einen geführten Kitarundgang bzw. Hospitationen mit anschließenden Fachgespräch für bis zu acht Teilnehmer_innen an. Der Kitarundgang bzw. Hospitation bedarf es eine vorherige vierwöchige Anmeldung.

Weitere Informationen dazu unter: www.integration-kitas.de

